Heidenheim
an der Brenz

Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026

I. Aufgrund der §§ 79 und 82 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 22. September 2026 die folgende Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden die voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie die eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen wie folgt festgesetzt:

		Bisher festgesetzte (Gesamt-) Beträge EUR	Änderung um (+/-) EUR	Neue festgesetzte (Gesamt-) Beträge EUR
1. **Ergebnishaushalt**				
1.1	Ordentliche Erträge	180.914.200	+ 6.668.700	187.582.900
1.2	Ordentliche Aufwendungen	213.985.000	+ 2.132.500	216.117.500
1.3	**Veranschlagtes ordentliches Ergebnis** (Saldo aus 1.1 und 1.2)	**- 33.070.800**	**+ 4.536.200**	**- 28.534.600**
1.4	Außerordentliche Erträge	0	± 0	0
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	0	± 0	0
1.6	**Veranschlagtes Sonderergebnis** (Saldo aus 1.4 und 1.5)	0	± 0	0
1.7	**Veranschlagtes Gesamtergebnis** (Summe aus 1.3 und 1.6)	**- 33.070.800**	**+ 4.536.200**	**- 28.534.600**

		Bisher festgesetzte (Gesamt-) Beträge EUR	Änderung um (+/-) EUR	Neue festgesetzte (Gesamt-) Beträge EUR
2. **Finanzhaushalt**				
2.1	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	177.423.100	+ 6.668.700	184.091.800
2.2	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	199.829.400	+ 2.132.500	201.961.900
2.3	**Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts** (Saldo aus 2.1 und 2.2)	**- 22.406.300**	**+ 4.536.200**	**- 17.870.100**
2.4	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	21.972.700	+ 114.000	22.086.700
2.5	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	59.522.200	- 8.307.700	51.214.500
2.6	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit** (Saldo aus 2.4 und 2.5)	**- 37.549.500**	**+ 8.307.700**	**- 29.127.800**
2.7	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf** (Saldo aus 2.3 und 2.6)	**- 59.955.800**	**+ 12.957.900**	**- 46.997.900**
2.8	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	27.004.500	+ 1.000.000	28.004.500
2.9	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	12.090.000	- 1.290.000	10.800.000
2.10	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit** (Saldo aus 2.8 und 2.9)	**14.914.500**	**+ 2.290.000**	**17.204.500**
2.11	**Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts** (Saldo aus 2.7 und 2.10)	**- 45.041.300**	**+ 15.247.900**	**- 29.793.400**

§ 2 Kreditermächtigung

Der festgesetzte Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird von bisher 27.000.000 EUR
auf **11.000.000 EUR**
festgesetzt.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird von bisher 47.584.000 EUR
auf **54.802.000 EUR**
festgesetzt.

§ 4 Kassenkredite

Der festgesetzte Höchstbetrag der Kassenkredite wird nicht verändert.

§ 5 Steuersätze

Die Steuersätze (Hebesätze) werden nicht geändert.

Hinweis:
Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassener Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung ist nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung unter der Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, gegenüber der Stadtverwaltung Heidenheim geltend gemacht worden ist. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

II. Das Regierungspräsidium Stuttgart hat die Gesetzmäßigkeit der Nachtragssatzung mit Erlass vom 02.11.2026 gemäß § 121 Abs. 2 in Verbindung mit §§ 82 Abs. 1 und 81 Abs. 2 der Gemeindeordnung bestätigt.

III. Der Nachtragshaushaltsplan wird vom 9. November 2026 bis einschließlich 17. November 2025 bei der Finanzverwaltung im Rathaus, 4. Stock, Zimmer 437, während der Dienststunden öffentlich ausgelegt. Der Nachtragshaushaltsplan kann auch nach diesem Zeitraum bis zur Bekanntmachung der nächsten Haushaltssatzung eingesehen werden. Bitte wenden Sie sich zu diesem Zweck an den Geschäftsbereich Finanzverwaltung unter der Telefonnummer 07321 327-1210 oder per E-Mail an finanzen@heidenheim.de.

Ausgefertigt: Heidenheim, 03.11.2026
Gez. Michael Salomo, Oberbürgermeister

Tag der Veröffentlichung: 06.11.2026

Manuel Schlegel
Stadt Heidenheim an der Brenz
Stabsstelle Kommunikation

Zertifikatsaussteller:
D-TRUST CA 3-21-1 2021 DE
D-Trust GmbH
Donnerstag, 5. November 2026 09:29 Uhr MEZ